

## FF 921 Fugenfüller - Dunkelgrau

Mineralische Spachtelmasse zum füllen von Fugen und als Reparaturmörtel. Mit *FF 921* können Sie vorhandene Fliesen überspachteln um eine ebene Oberfläche für nachfolgende Beläge (z.B. *MüriTop Acrylic-Belag*) zu erhalten. Besonders geeignet vor dem Aufbringen vom *MüriTop Acrylic-Belag* auf Fliesen, um zu vermeiden das nach dem Trocknen von *MüriTop* das Fugenbild zu sehen ist. *FF 921* kann auch als Reparatur- und Ausgleichsmörtel bis 25mm verwendet werden.

---

### Anwendungsbereiche und Eigenschaften

- Einsetzbar im Innen- und Außenbereich
- Für Boden und Wand
- Für Schichtstärken von 1-25 mm
- Schnell abbindend und trocknend. Keine größere zeitliche Verzögerung vor dem Verlegen von Belägen
- Hohe mechanische Beständigkeit
- Vor dem Verlegen von *MüriTop Acrylic-Belag*, Naturstein, Parkett, PVC, Linoleum, Textil, Klinker, Cotto, Bodenbelägen mit Dünnbettmörtel und Klebstoffen
- Umweltfreundlich da es recycelte Materialien enthält

---

### Verarbeitung

#### Untergrundvorbereitung:

*FF 921* nicht anwenden auf Untergründen mit hoher Flexibilität und Wärmeausdehnung oder direkt auf Gips und Gipskarton.

Untergründe müssen stabil, unverformbar, frei von Staub, Öl und Fett sowie losen Teilen (z. B. Rückstände von Zement, Kalk, Lacken und Klebstoffen) sein. Der Trocknungsvorgang und der dadurch bedingte Feuchtigkeitsschwund muss bereits abgeschlossen sein.

#### Untergründe mit aufsteigender Feuchtigkeit:

Bei Untergründen mit aufsteigender Restfeuchte die Oberfläche erst mit *G 466* bzw. *G 566* vorbehandeln um die Feuchtigkeit zu blockieren und anschließend mit *H 685 Haftgrund* grundieren.

#### Wenig saugende Untergründe:

Glatte und schwach oder überhaupt nicht saugende Flächen wie Keramik, Terrazzoplatten, Epoxidlacke und Wandanstriche, geglätteter Beton, sind mit *H 685 Haftgrund* vorzubereiten.

#### Stark saugende Untergründe:

Auf kompakten, stark saugenden Untergründen wie Estrichen und Putzen und auf Untergründen mit nicht ausreichend fester Konsistenz zunächst mit *G 240* vorgrundieren, um die Wasseraufnahme zu reduzieren und anschließend mit *H 685 Haftgrund* darüber.

#### Verarbeitung:

Geben Sie ca. 75% der benötigten Wassermenge (benötigte Wassermenge ca. 220ml pro 1 kg *FF 921*) in einen sauberen Behälter und geben Sie das *FF 921* nach und nach dazu und mischen Sie alles mit einem geeigneten Rührwerk bei niedriger Drehzahl (ca. 400 U/Min.). Danach restliches Wasser zugeben, bis eine homogene, klumpenfreie Masse mit der gewünschten Konsistenz entsteht. Die angegebene Wassermenge ist ein Richtwert. Es ist möglich die Masse mit mehr oder weniger thixotroper Konsistenz anzumischen. Übermäßige Wasserzugabe führt nicht zu Verbesserung der Verarbeitbarkeit der Masse, kann jedoch Schwund in der plastischen Trockenphase verursachen und die Leistungseigenschaften des Endprodukts, wie Oberflächenhärte, Druckfestigkeit und Untergrundhaftung, verschlechtern.

Die erste Schicht FF 921 mit einer Glättkelle auf den entsprechend vorbereiteten Untergrund auftragen. Dabei entsprechenden Druck ausüben, um die Haftung zu gewährleisten und die Luft aus den Poren zu drücken.

Zum füllen von Fugen FF 921 in mind. 2 Schichten aufbringen bis nach der Trocknung das Fugenbild nicht mehr erkennbar ist. Für räumlich begrenzte Reparaturen kann aufgrund der hohen Thixotropie der Masse in einem Arbeitsgang gearbeitet werden. Das Aussehen der Oberfläche kann variieren je nachdem, ob eine Glättscheibe oder ein Reibebrett verwendet wird.

## Technische Daten

<b>Basis:</b>	Kristalline Silikate/Carbonate	
<b>Verarbeitung:</b>	Mit Kelle	
<b>Mischungsverhältnis mit Wasser:</b>	ca. 220 ml pro 1 kg FF 921	
<b>Verbrauch:</b>	ca. 1,5 kg pro m <sup>2</sup> (pro mm Schichtdicke)	
<b>Lieferform:</b>	15 kg Eimer	
<b>Sieblinie:</b>	ca. 0-600 µm	UNI 10111
<b>Spezifisches Gewicht der Masse:</b>	ca. 1,62 kg/dm <sup>3</sup>	UNI 7121
<b>Topfzeit:</b>	> 20 Min.	
<b>Verarbeitungstemperatur:</b>	von +5 °C bis +30°C	
<b>Schichtstärken:</b>	1-20 mm	
<b>Begebar nach:</b>	ca. 2 Std.	
<b>Weiterverlegbar:</b>		
- mit Müritop, Cotto und Keramik	nach ca. 2 Std.	
- mit Parkett, Bodenbeläge, Naturstein	nach ca. 12 Std.	
<b>Rohdichte:</b>	ca. 1,45 kg/dm <sup>3</sup>	UEAtc/CSTB 2435
<b>Haftfestigkeit auf Beton nach 28 Tagen:</b>	≥ 1 N/mm <sup>2</sup>	EN 13892-8
<b>Druckfestigkeiten nach 28 Tagen:</b>	≥ 20 N/mm <sup>2</sup>	EN 13892-2
<b>Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen:</b>	≥ 6 N/mm <sup>2</sup>	EN 13892-2
<b>Abriebfestigkeit nach 28 Tagen:</b>	≤ 250 N/mm <sup>2</sup>	EN 12808-2
<b>Oberflächenhärte nach 28 Tagen:</b>	≥ 30 N/mm <sup>2</sup>	EN 13813
<b>Konformität:</b>	CT-C20-F6 GISCODE ZP1	
<b>Reiniger:</b>	Wasser. Ausgehärtetes Produkt muss mechanisch entfernt werden.	
<b>Lagerung:</b>	Zwischen +5°C und +25°C (12 Monate haltbar ab Lieferdatum; bei trockener Lagerung)	
<b>Kennzeichnung nach GHS:</b>	Entfällt	

Nur für gewerbliche Anwender. Sicherheitsdatenblatt beachten. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Während und nach der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen! Bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Das Produkt nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Dieses Produktdatenblatt ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen erstellt worden. Alle vorherigen Versionen sind ungültig. Aufgrund der vielen Anwendungsmöglichkeiten und der Verarbeitungsbedingungen sind diese Angaben unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Wir entbinden den Kunden/Verarbeiter nicht davon, unsere Produkte in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck zu überprüfen. Länderspezifische Regelungen, die auf regionalen Standards, Bauvorschriften, Verarbeitungs- oder Industrie-richtlinien beruhen, können zu spezifischen bzw. geänderten Anwendungsempfehlungen führen. In Zweifelsfällen muss die Anwendung von der IBC GmbH & Co. KG freigegeben werden. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.